



BURG PHILIPPSTEIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Lahn-Dill-Kreis](#) | [Philippsburg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Etwa 3km Luftlinie südlich der Burg Braunfels.
Nutzung	Aussichtsturm.
Bau/Zustand	Einige Grundmauern, ein Gewölbekeller und der unhistorisch wiedererrichtete Bergfried sind erhalten.
Typologie	Höhenburg
Sehenswert	⇒ Die Aussicht auf Schloss Braunfels vom Bergfried aus.
Bewertung	Gegenburg zu Braunfels mit entsprechend guter Aussicht auf diese große Buranlage.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [50°29'22.8"N 8°22'50.2"E](#)
Höhe: 280 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Burg Philippstein auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

Burg- und Heimatverein Philippsburg
Email: Achim@burg-philippstein.de
Tel.: 06442-6366



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Keine.



Anfahrt mit dem PKW

Abfahrt A3 : Limburg Richtung Gießen über B49.
ODER: Abfahrt A45 : Wetzlar Ost Beschilderungen zur B49 Richtung Limburg folgen.
Abfahrt B49 : Leun / Braunfels.
In Braunfels an einer Gabelung links halten auf Sportanlage/Braunfeler Strasse, bis Philippsburg folgen.
Im Ort der Beschilderung folgen.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Der nächstgelegene Bahnhof ist Wetzlar, ab da ist Braunfels mit dem Bus 185 erreichbar. Von Braunfels aus fährt der Bus 182 nach Philippsburg.



Wanderung zur Burg

-



Öffnungszeiten

Burggelände jederzeit frei zugänglich.

Der Bergfried ist nicht dauerhaft geöffnet, der Schlüssel kann beim Gasthaus Gombel in der Ortsmitte ausgeliehen werden.



Eintrittspreise

Zugang zur Burg kostenlos. Beim Ausleihen des Schlüssels werden 1 Euro pro Person erhoben.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine Einschränkungen.



Gastronomie auf der Burg

Keine.



Öffentlicher Rastplatz

Beim Burggelände kann ein Touristik-Informations-Gebäude gemietet werden, weitere Informationen auf der Burg-Webseite (s.u.)



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Keine.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

Keine Einschränkungen.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

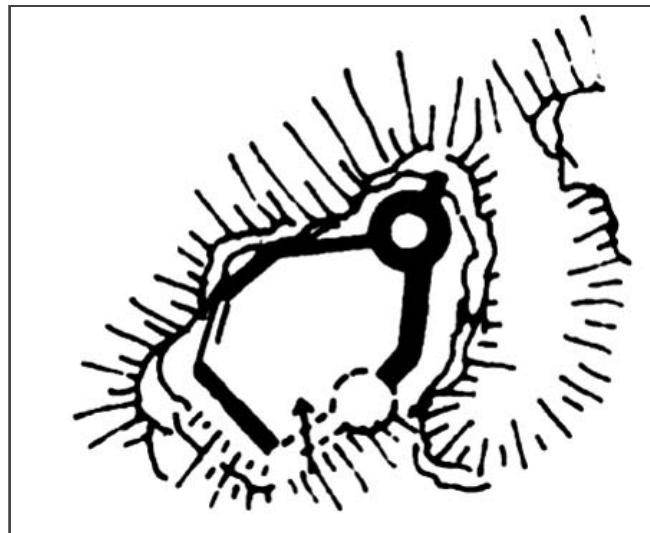
Der Weg zur Burg ist steil, nicht oder nur sehr beschwerlich rollstuhlgeeignet.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Quelle: verändert nach Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

Historie

1335	Gf. Gerlach v. Nassau-Weilburg erwirbt das Gebiet um Altenkirchen mit dem oberen Möttbachtal von den Gf. v. Solms.
1390	Sein Enkel Gf. Philipp I. v. Nassau-Weilburg und Saarbrücken erbaut zur Sicherung des Gebietes und der hier liegenden Eisenerzgruben die Burg Philippstein, welche gegen Braunfels gerichtet ist. Die Burg war stets mit Burgmannen besetzt.
1514	Erneuerung der Burg.
Mitte 16. Jh.	Die Burg verliert ihre Bedeutung und wird aufgegeben. Sie diente später zur Materialgewinnung.
1983	Instandsetzung der Ruine. Der Turm wurde unhistorisch als Aussichtsturm wieder hergestellt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Knappe, Rudolf - Mittelalterliche Burgen in Hessen. Gudensberg, 2000 | S. 433-434

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Webseite der Burg](#)

[Burg Philippstein bei denkxweb - Kulturdenkmäler in Hessen](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[26.07.2017] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[11.11.2019] - Neue Bilder.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 11.11.2019 [SD]

IMPRESSUM

© 2019



Gefällt mir 172



Folgen

365 Follower